

BEI UNS

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas Dresden



SEPTEMBER | OKTOBER | NOVEMBER 2025



ERNTE DANKFEST



Gemeinsamer Familiengottesdienst unserer Kirchgemeinde
am **21. September um 9.30 Uhr** in der Kreuzkirche

Zum Schmücken des Erntedankaltars dürfen gern haltbare Lebensmittel mitgebracht werden, die nach dem Gottesdienst in den *Fairteiler* am Trinitatishaus (Fiedlerstr. 2) gebracht werden.

An verschiedenen Stellen im Stadtgebiet gibt es sogenannte Fairteiler, inzwischen 24 an der Zahl. Dort können überschüssige Lebensmittel hingbracht oder gegenleistungsfrei mitgenommen werden.

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

DIENTAG, 9. SEPTEMBER 2025, 18 UHR

AN DER KREUZKIRCHE 6 (RUDOLF-MAUERSBERGER-SAAL), 01067 DRESDEN

Der Kirchenvorstand informiert an diesem Abend über seine Arbeit, das Gemeindeleben sowie über bevorstehende Herausforderungen bei der Personal- und Finanzplanung. Die Mitglieder des Kirchenvorstandes stehen für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung. Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder und Interessierte.

BEGRÜSSUNG

Liebe Leserinnen und Leser,

nun ist der Sommer schon wieder vorüber, mit Badespaß, Sonnenschein und lauen Sommerabenden an der Elbe. Es folgt der Herbst, das Reifen von Früchten, Herbststürme. Die Farben des Sommers trüben sich ein in braun und grau. Das Jahr neigt sich langsam seinem Ende zu. Auch in der Kirche. Die farbenfrohen Feste Pfingsten und Erntedank werden abgelöst von den gedankenschweren Gedenktagen Reformation, Buß- und Betttag und schließlich dem Ewigkeitssonntag am Ende des Kirchenjahres.

Im Gemeindebereich Johannes fällt in diesem Jahr ein kleines, aber besonderes Jubiläum in diesen Zeitraum. Es hat etwas mit einem Ereignis zu tun, das sich 2025 zum 80. Mal jährte: dem Ende des Zweiten Weltkriegs. 80 Jahre war es ebenfalls dieses Jahr im Februar her, dass Dresden schwere Bombardierungen erlebte, mit denen Deutschland zur Beendigung des Krieges gezwungen werden sollte. 85 Jahre ist es übrigens in diesen Tagen her, dass die deutsche Luftwaffe London bombardierte.

Für Reverend John Holden aus Shropshire / England waren die schlimmen Geschehnisse der Kriegsjahre – seine Großeltern wurden bei den deutschen Luftangriffen lebendig begraben, seine Cousine nach wiederholter Ausbombung psychisch krank – ein Grund, auch Jahre danach ein Zeichen der Versöhnung zu setzen. Und so schnitzte der damals 72-Jährige 2005 mit seinen eigenen Händen ein Kreuz, das 2,20 m x 1,50 m misst. 60 Jahre nach Kriegsende hat er dieses Kreuz der damaligen Johannesgemeinde geschenkt. Am Sonntag, dem 6. November 2005, war es im Kirchsaal in der Fiedlerstraße in einem Gottesdienst eingeweiht worden.

In der Mitte, da wo sich Quer- und Längsbalken kreuzen, ist ein »V« ins Holz geschnitzt. Für Reverend Holden steht dieses „V“ für drei Dinge: 1. Für die Bitte Jesu am Kreuz: »Vater vergib«. 2. Für Versöhnung. 3. Für den Gekreuzigten selbst. In dem zum Versöhnungskreuz gehörenden Gebet heißt es: »[Dieses Kreuz] soll uns erinnern, dass Jesus Christus für all das gestorben ist, was Menschen sich einander Schlimmes angetan haben und immer wieder antun. Trotz Schuld ist Versöhnung möglich, weil du, Gott, uns mit dir versöhnt hast durch Jesus Christus, deinen Sohn. [...] Lass dieses Kreuz immer wieder Anstoß sein zur Versöhnung auch unter uns Menschen. [...]«

Versöhnung ist schwer, aber möglich. Deshalb lasst uns die Hoffnung nicht aufgeben und für Versöhnung beten, auch am Ende dieses Jahres, das geprägt war von Krieg und gewaltsamen Auseinandersetzungen.



Foto: Privat

Einen friedvollen Herbst wünscht Pfarrerin Friederike Hecker

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke. *Psalm 46,2*

12. SONNTAG NACH TRINITATIS SONNTAG, 7. SEPTEMBER

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr Kleinkindgottesdienst
Gemeindepädagogin Theresa Grieshammer

TRINITATISKIRCHE

18 Uhr Guten-Abend-Gottesdienst
»gut gesagt«
Pfarrer Benjamin Hecker und Kerstin Göpfert
Gitarrenkreis und Ökumenisches Orchester

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Superintendent Christian Behr
vocalis ensemble Dresden
Martina Stoye, Leitung
Dr. Wolfram Hoppe, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrerinnen Eva Gorbatschow



13. SONNTAG NACH TRINITATIS SONNTAG, 14. SEPTEMBER

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
im Anschluss Kirchencafé
Pfarrer Benjamin Hecker
Johannes-Kantorei



TRINITATISHAUS

15 Uhr Familienkirche
Pfarrerinnen Friederike Hecker



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Superintendent Christian Behr
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel
Im Anschluss: Programm zum Tag des
offenen Denkmals (siehe S. 30)



LUKASKIRCHE

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerinnen Eva Gorbatschow
Im Anschluss: Programm zum Tag des
offenen Denkmals (siehe S. 30)



Gottesdienst mit Abendmahl



Kindergottesdienst / Kindgemäße Verkündigung

Johanneshaus Gemeindezentrum Haydnstr. 23 | **Trinitatishaus** Gemeindezentrum Fiedlerstr. 2 | **Trinitatiskirche** Trinitatisplatz 1 | **Trinitatisfriedhof** Fiedlerstr. 2
Kreuzkirche An der Kreuzkirche 6 | **Lukaskirche** Lukasplatz 1

KIRCHENTAXI | GEMEINDEBEREICH JOHANNES Kirchentaxi Tel.-Nr. **0174 530 58 13**
ab zwei Tage vor dem Gottesdienst erreichbar – melden Sie sich gern!

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER / OKTOBER

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch. *Lukas 17,21*

ERNTEDANKFEST SONNTAG, 21. SEPTEMBER

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Verabschiedung unserer Gemeindepädagoginnen Sandra Eisner und Kathrin Walter
Pfarrer Holger Milkau und Team
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

15. SONNTAG NACH TRINITATIS SONNTAG, 28. SEPTEMBER

JOHANNESHAUS

10 Uhr Rundfunkgottesdienst
Pfarrerinnen Friederike Hecker,
Pfarrer Benjamin Hecker
Evangelische Musizierschule
(bitte bis 9.45 Uhr Plätze einnehmen)

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst 
Pfarrer Holger Milkau
Johann Sebastian Bach, Kantate »Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut« BWV 117
Solisten | Dresdner Kreuzchor
Philharmonisches Kammerorchester
Dresden
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

LUKASKIRCHE

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerinnen Carola Ancot

MITTWOCH, 1. OKTOBER

HERZ-JESU-KIRCHE

17 Uhr Ökumenischer Segensgottesdienst für alle, die von Alter und Krankheit persönlich oder beruflich betroffen sind
Pfarrerinnen Carola Ancot
Pfarrerinnen Katrin Wunderwald,
Diakon Volker Babucke

16. SONNTAG NACH TRINITATIS SONNTAG, 5. OKTOBER

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst 
Pfarrerinnen Carola Ancot
Posaunenchor

TRINITATISKIRCHE

18 Uhr Guten-Abend-Gottesdienst
»Gutes Essen & gut gewirtschaftet«
Pfarrer Tobias Funke, Kerstin Göpfert

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Fest- und Abendmahlsgottesdienst zum Michaelisfest 
Superintendent Christian Behr
Georg Philipp Telemann, Kantate
»Nun danket alle Gott« TVWV 1:1166
Capella Sanctae Crucis Dresden
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

LUKASKIRCHE

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
Pfarrer Holger Milkau

GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

17. SONNTAG NACH TRINITATIS SONNTAG, 12. OKTOBER

TRINITATISHAUS

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Carola Ancot

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
Chor der Hochschule für Kirchenmusik
Stefan Lennig, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring



LUKASKIRCHE

10 Uhr Bläsergottesdienst zur
Jahreslosung
Pfarrerin Friederike Hecker
Posaunenchor



18. SONNTAG NACH TRINITATIS SONNTAG, 19. OKTOBER

TRINITATISHAUS

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrerin Friederike Hecker
Musizierende der Hochschule für Kirchenmusik



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
Knabenchor Wuppertaler Kurrende
Kirchenmusikdirektor Jens-Peter Enk, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrerin Eva Gorbatschow
Gospelchor



19. SONNTAG NACH TRINITATIS SONNTAG, 26. OKTOBER

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Friederike Hecker
Dresdner Stadtpfeifer (Renaissancemusik
auf historischen Instrumenten)

TRINITATISHAUS

15 Uhr Familienkirche
Gemeindepädagogin Annegret Richter-Mesto



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Superintendent Christian Behr
Männerstimmen des Dresdner Kreuzchores
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



GOTTESDIENSTE IM OKTOBER / NOVEMBER

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. *Ezechiel 34,16*

LUKASKIRCHE

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Eva Gorbatschow
Jugendchor



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
zum Gedenktag der Heiligen
Superintendent Christian Behr
Solisten | Dresdner Kapellsolisten
Kreuzorganist Holger Gehring,
Leitung und Orgel



REFORMATIONSFEST FREITAG, 31. OKTOBER

HERZ-JESU-KIRCHE

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
mit anschließender Prozession zur
Trinitatiskirche
Pfarrer André Lommatzsch,
Pfarrer Benjamin Hecker
Posaunenchor

LUKASKIRCHE

10 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Bettina Müller
Lukasspatzen



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Superintendent Christian Behr
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



DRITTLTZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES SONNTAG, 9. NOVEMBER

TRINITATISHAUS

10 Uhr Gottesdienst von und
mit der Jungen Gemeinde
Gemeindepädagogin Theresa Grieshammer,
Junge Gemeinde
Gospel & Co

20. SONNTAG NACH TRINITATIS SONNTAG, 2. NOVEMBER

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer i. R. Heiner Röger



KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



TRINITATISKIRCHE

18 Uhr Guten-Abend-Gottesdienst
»Am Ende wird alles gut«
Pfarrerin Friederike Hecker und
Kerstin Göpfert

LUKASKIRCHE

10 Uhr Gottesdienst mit
Taufgedächtnis für die ganze Gemeinde
Pfarrerin Eva Gorbatschow
Kurrende



GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER

VORLETZTER SONNTAG DES KIRCHENJAHRES SONNTAG, 16. NOVEMBER

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr Gottesdienst
PfarrerIn Carola Ancot

TRINITATISHAUS

15 Uhr Familienkirche
Gemeindepädagogin
Annegret Richter-Mesto

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
dresdner mottetenchor
Matthias Jung, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

LUKASKIRCHE

10 Uhr Gottesdienst
PfarrerIn Eva Gorbatschow

BUß- UND BETTAG MITTWOCH, 19. NOVEMBER

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst 
Landesbischof Tobias Bilz,
Pfarrer Holger Milkau
Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

EWIGKEITSSONNTAG SONNTAG, 23. NOVEMBER

TRINITATISHAUS

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
Pfarrer Benjamin Hecker
Johannes-Kantorei

TRINITATISFRIEDHOF

14 Uhr Andacht
PfarrerIn Friederike Hecker
Posaunenchor

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst 
Pfarrer Holger Milkau
Ensemble VokalChoral
Marcus Steven, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

LUKASKIRCHE

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
PfarrerIn Eva Gorbatschow

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER / DEZEMBER

MITTWOCH, 26. NOVEMBER

KREUZKIRCHE

15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
zur Eröffnung des 591. Striezelmarktes
Pfarrer Holger Milkau
Pfarrer Michael Kreher
Dresdner Kreuzchor und
Dresdner Kapellknaben
Kreuzkantor Martin Lehmann und Dom-
kapellmeister Christian Johannes Bonath,
Leitung
Kurrende der Ev.-Luth. Auferstehungs-
gemeinde Dresden-Plauen, Kirchenmusik-
direktor Sandro Weigert, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring und
Domorganist Sebastian Freitag, Orgel
Oberbürgermeister Dirk Hilbert

1. ADVENT SONNTAG, 30. NOVEMBER

TRINITATISHAUS

10 Uhr Familiengottesdienst
mit Taufgedächtnis
Pfarrer Benjamin Hecker
Gitarrenkreis und Ökumenisches Orchester

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Superintendent Christian Behr
Johann Sebastian Bach, Kantate »Nun
komm, der Heiden Heiland«, BWV 62
Solisten | Dresdner Kreuzchor
Dresdner Barockorchester
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

LUKASKIRCHE

10 Uhr Familiengottesdienst
Pfarrerin Eva Gorbatschow
Gospelchor



2. ADVENT SONNTAG, 7. DEZEMBER

JOHANNESHAUS

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrerin Carola Ancot



TRINITATISKIRCHE

18 Uhr Guten-Abend-Gottesdienst
»Das Gute behaltet«
Pfarrerin Friederike Hecker, Kerstin Göpfert
Saxophon-Ensemble

KREUZKIRCHE

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Holger Milkau
Dresdner Turmbläser
Sebastian Schöne, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel



LUKASKIRCHE

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Eva Gorbatschow
Posaunenchor



GOTTESDIENSTE IN PFLEGEEINRICHTUNGEN

DRK PFLEGE- UND SENIORENZENTRUM »CLARA ZETKIN«

Fetscherstr. 111, 01307 Dresden
Tel.: 445 150
Dienstag um 15 Uhr
am 30.9. / 28.10. / 25.11.

PRO-SENIORE RESIDENZ ELBE + BETREUTES WOHNEN

Dürerstr. 19 + Güntzstr. 29, 01069 Dresden
Tel.: 444 209
Mittwoch um 10 Uhr
am 24.9. / 22.10. / 19.11.

PRO-SENIORE RESIDENZ DRESDEN

Arnoldstr. 18a, 01307 Dresden
Tel.: 440 409
Donnerstag um 16 Uhr
am 11.9. / 9.10. / 13.11.

SENIORENHEIM ELBFLORENZ

Fiedlerstr. 12, 01307 Dresden
Tel.: 440 460
Donnerstag um 16 Uhr
am 18.9. / 16.10. / 20.11.

SENIORENWOHPARK AM GROSSEN GARTEN

Comeniusplatz 1, 01307 Dresden
Tel.: 417 12 65
Donnerstag um 10 Uhr
am 18.9. / 16.10. / 20.11.

PFLEGEHEIM DRESDEN »AM ELBUFER«

Käthe-Kollwitz-Ufer 4, 01307 Dresden
Tel.: 652 86 80
Donnerstag um 10 Uhr
am 11.9. / 9.10. / 13.11.

ALLOHEIM RESIDENZ »BÜRGERWIESE«

Mary-Wigman-Straße 1a, 01069 Dresden
Tel.: 484 330
Mittwoch 15.30 Uhr
am 17.9. / 15.10. / 12.11.

SENIOREN-ZENTRUM VITALIS HAUS LUKAS

Lukasplatz 4, 01069 Dresden
Tel.: 652 380
Dienstag um 10 Uhr
am 2.9. / 30.9. / 4.11.

AWO WOHNPFLEGEHEIM FÜR MENSCHEN MIT KÖRPERBEHINDERUNGEN

Max-Liebermann-Str. 1, 01217 Dresden
Tel.: 477 830
Dienstag um 16 Uhr
am 2.9. / 30.9. / 4.11.



Foto: Eva Gorbatschow

Dem Reich Gottes auf der Spur

Der Monatsspruch für Oktober lautet: »Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.« (Lukas 17, 21) Ich würde Jesus gern fragen: Wie erkenne ich das Reich Gottes? Wie sieht es aus? Oder wie fühlt es sich an? Ein paar Hinweise sind immerhin im Neuen Testament festgehalten: Das Reich Gottes ist klein wie ein Senfkorn, aber es kann riesengroß werden. Im Reich Gottes wird Verlorenes wieder gefunden, da werden Blinde sehen und Lahme gehen können. Das Reich Gottes ist da, wo Menschen heil sind, wo Frieden herrscht, wo Verbindung untereinander und zu Gott ist.

Wahrscheinlich würde Jesus zurückfragen: »Was denkst du? Wo findest du das Reich Gottes?« Ich denke, es gibt keinen festgelegten Ort oder ein bestimmtes Aussehen. Das Reich Gottes ereignet sich zwischen Menschen oder auch in Menschen – eben mitten unter ihnen. Es ist da, wo ich Gott finde. Es kann sich in einzelnen Momenten ereignen, in denen wir uns Gott besonders nahe fühlen. Im Sommer war ich einmal an einem wolkenverhangenen und windstillen Tag an der Elbe unterwegs. Im Ohr das SriSri der Flussschwalben, saß ich am Ufer und schaute aufs Wasser, das glatt wie ein Spiegel war. Es war eine seltsam friedliche Stimmung, die sich irgendwie auch in mein Inneres übertrug. Für kurze Zeit vergaß ich die Welt und war ganz in diesem Reich-Gottes-Moment.

Mein Sohn stellt sich vor, im Reich Gottes würde ein Kühlschrank stehen, in dem es immer genug Essen für alle gibt. Er meint, dort gibt es niemanden, der hungern muss. Wir überlegen, dass eine warme Mahlzeit für jemanden, der lange nicht richtig satt geworden ist, der Himmel auf Erden sein muss. In unserer Gemeinde gibt es das Projekt »Sonntagmittag«. Da kochen Menschen gemeinsam, damit andere sich satt essen können. Vielleicht ist auch da ein bisschen Reich Gottes: die einen tun gemeinsam Gutes und erfahren so eine besondere Gemeinschaft. Und die anderen können sich nach Herzenslust satt essen, weil genug für alle da ist.

Im Alten Testament erzählt Jesaja von einer Vision für das Reich Gottes und wie es darin zugeht. Da liegt das Lamm neben dem Löwen und es passiert ihm nichts. Ein Kind spielt neben dem Bau der Giftschlange und sie tut ihm nichts. Das und noch viel mehr kraftvolle Bilder verbindet Jesaja mit dem Wirken der Geistkraft Gottes. Wo sie wirkt, da entsteht Reich Gottes. Es ist da, wo Frieden ist, wo Menschen einander annehmen, wie sie sind, wo die Unterschiede nicht zum Problem werden und das Verbindende gesehen wird.

Dem Reich Gottes nachzuspüren, sich auf die Suche danach zu begeben, ist eine Aufgabe, die Jesus uns mitgibt. Vielleicht würde er noch fragen: Und was kannst du tun, damit das Reich Gottes stattfinden kann?

*Viel Segen auf der Suche nach Reich-Gottes-Momenten
wünscht Ihnen Gemeindepädagogin Annegret Richter-Mesto*

VESPERN IN DER KREUZKIRCHE SEPTEMBER BIS

SEPTEMBER

SAMSTAG, 6. SEPTEMBER, 17 UHR

Vesper

Musik+Abend+Stunde

vocalis ensemble dresden

Martina Stoye, Leitung

Dr. Wolfram Hoppe, Orgel

Pfarrer Markus Engelhardt, Liturg

SAMSTAG, 13. SEPTEMBER, 17 UHR

Kreuzchorvesper

Musik+Abend+Stunde

Dresdner Kreuzchor

Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung

Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

Superintendent Christian Behr, Liturg

SAMSTAG, 20. SEPTEMBER, 17 UHR

Vesper

Musik+Abend+Stunde

Mädchen- und Frauenchor der Schola

Cantorum Leipzig

Bernhard Steiner, Leitung

Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

Pfarrer Holger Milkau, Liturg

SAMSTAG, 27. SEPTEMBER, 17 UHR

Kreuzchorvesper

Musik+Abend+Stunde

Johann Sebastian Bach, Kantate »Sei Lob
und Ehr dem höchsten Gut« BWV 117

Stefan Kunath, Altus

Raphael Wittmer, Tenor

Martin Schicketanz, Bass

Dresdner Kreuzchor

Philharmonisches Kammerorchester Dresden

Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung

Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

Pfarrer Holger Milkau, Liturg

OKTOBER

SAMSTAG, 4. OKTOBER, 17 UHR

Vesper zum Michaelisfest

Musik+Abend+Stunde

Georg Philipp Telemann, Kantate

»Nun danket alle Gott« TVWV 1:1166

Capella Sanctae Crucis Dresden:

Katharina Salden, Sopran

Elisabeth Holmer, Alt

Jonas Finger, Tenor

Johannes G. Schmidt, Bass

Instrumentalisten auf

historischen Instrumenten

Kreuzorganist Holger Gehring,

Leitung und Orgel

Superintendent Christian Behr, Liturg

SAMSTAG, 11. OKTOBER, 17 UHR

Vesper

Musik+Abend+Stunde

Werke von Giovanni Pierluigi da Palestrina,

Adam Gumpelzhaimer, Andreas Hammer-

schmidt, Felix Mendelssohn Bartholdy,

Heinz Werner Zimmermann und

Markus Leidenberger

Chor der Hochschule für

Kirchenmusik Dresden

Stephan Lennig, Leitung

Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel

Pfarrer Holger Milkau, Liturg

NOVEMBER

SAMSTAG, 18. OKTOBER, 17 UHR

Vesper

Musik+Abend+Stunde

Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy,
Max Reger und Gustav Günsenheimer
Knabenchor Wuppertaler Kurrende
Lukas Baumann, Leitung
KMD Jens-Peter Enk (Wuppertal), Orgel
Pfarrer Holger Milkau, Liturg

SAMSTAG, 25. OKTOBER, 17 UHR

Kreuzchorvesper

Musik+Abend+Stunde

Männerstimmen des Dresdner Kreuzchores
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Ulrich Heine, Orgel
Superintendent Christian Behr, Liturg

NOVEMBER

SAMSTAG, 1. NOVEMBER, 17 UHR

Vesper zum Gedenktag der Heiligen

Musik+Abend+Stunde

Johann Sebastian Bach, Kantaten »Wachet
auf, ruft uns die Stimme« BWV 140
und »Schlage doch, gewünschte Stunde«
BWV 53
Heidi Maria Taubert, Sopran
Dorothea Zimmermann, Alt
Alexander Schafft, Tenor
Clemens Heidrich, Bass
Dresdner Kapellsolisten
Kreuzorganist Holger Gehring,
Leitung und Orgel
Superintendent Christian Behr, Liturg

SAMSTAG, 8. NOVEMBER, 17 UHR

Kreuzchorvesper

Musik+Abend+Stunde

Dresdner Kreuzchor
Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel
Pfarrer Holger Milkau, Liturg

SAMSTAG, 15. NOVEMBER, 17 UHR

Vesper

Musik+Abend+Stunde

dresdner motettenchor
Matthias Jung, Leitung
KMD i. R. Thomas Meyer, Orgel
Pfarrer Holger Milkau, Liturg

SAMSTAG, 22. NOVEMBER, 17 UHR

Vesper

Musik+Abend+Stunde

Ensemble VokalChoral
Marcus Steven, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel
Pfarrer Holger Milkau, Liturg

SAMSTAG, 29. NOVEMBER, 17 UHR

Adventsvesper des Dresdner Kreuzchores

Musik+Abend+Stunde

Antonio Vivaldi »Magnificat« RV 610
Solisten
Dresdner Kreuzchor
Vocal Concert Dresden
Dresdner Barockorchester
Peter Kopp, Leitung
Kreuzorganist Holger Gehring, Orgel
Superintendent Christian Behr, Liturg

KONZERTE IN DER KREUZKIRCHE

Tickets und weitere Informationen über die Konzertkasse, Kontakt siehe Seite 42.

KREUZCHORKONZERT

SONNTAG, 16. NOVEMBER, 17 UHR

Johannes Brahms

Ein deutsches Requiem op. 45

Valentina Farcas, Sopran

Sebastian Wartig, Bariton

Dresdner Kreuzchor

Vocal Concert Dresden

Dresdner Philharmonie

Kreuzkantor Martin Lehmann, Leitung

ORGELKONZERTE

Dresdner Orgelzyklus

MITTWOCH, 3. SEPTEMBER, 20 UHR

Das »englische Leipzig« –

Elgar in Birmingham

Werke von Johann Sebastian Bach,

Felix Mendelssohn Bartholdy,

Robert Schumann und Edward Elgar

Henry Fairs (Birmingham und Berlin)

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im Gespräch –

Erhellendes und Berauschesendes zum Konzert

MITTWOCH, 24. SEPTEMBER, 20 UHR

125 Jahre Glocken der Kreuzkirche

Carillon-Kompositionen von

Charles Gounod, Oskar Wermann,

Edward Elgar, Louis Vierne und Robert Jones

Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden)

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im Gespräch –

Erhellendes und Berauschesendes zum Konzert

MITTWOCH, 15. OKTOBER, 20 UHR

Von Gott will ich nicht lassen

Werke von Matthias Weckmann,

Max Reger und Bert Matter

Domorganist Sebastian Freitag (Dresden)

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im Gespräch –

Erhellendes und Berauschesendes zum Konzert

MITTWOCH, 5. NOVEMBER, 20 UHR

Mitbringsel aus Rheinland und Eifel

Werke von Peter Piel, Carl Sattler,

Willy Poschadel, Hermann Schröder

und Clemens Ingenhoven sowie

Improvisationen

Gereon Krahforst (Maria Laach)

19.19 Uhr: Unter der Stehlampe

Orgelwein und Organist im Gespräch –

Erhellendes und Berauschesendes zum Konzert

ORGEL PUNKT DREI –

15 Minuten um 15 Uhr
dienstags und donnerstags

Orgelkonzert zum 1. Advent

SONNTAG, 30. NOVEMBER, 17 UHR

Tauet, ihr Himmel, aus der Höhe!

Werke von Dieterich Buxtehude,
Johann Sebastian Bach, Alexandre Guilmant
und Jeanne Demessieux
Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden)

WEITERE KONZERTE

SONNTAG, 21. SEPTEMBER, 18 UHR

BIRD – Bündnis Interreligiöses Deutschland e. V.

Zuerst Mensch in Musik vereint
Veranstalter: BIRD e. V.

SONNTAG, 26. OKTOBER, 17 UHR

Hommage an Mikis Theodorakis

Vocal Concert Dresden
Peter Kopp, Leitung

MITTWOCH, 29. OKTOBER, 19 UHR

Benefizkonzert des Fördervereins der Kreuzkirche

Dresdner Jugendsinfonieorchester (DJSO)
des Heinrich-Schütz-Konservatoriums (HSKD)
Milko Kersten, Leitung
Chor der Musikschule Brody, Ukraine
Schülerinnen und Schüler des ehemaligen
Kronprinz-Rudolf-Gymnasiums Brody, Ukraine
Ensemble Lelya (ukrainischer Frauenchor),
Chemnitz

SAMSTAG, 1. NOVEMBER, 10 UHR

XII. Internationales Chortreffen – Cantate Dresden

Veranstalter:
Ostsächsischer Chorverband e. V.

Foto: Denise Kühne



KONZERTE IN DER LUKASKIRCHE

31. OKTOBER, 16 UHR

Michael Schütz: Luthermesse

St.-Lukas-Gospelchor | Cressida-Ensemble | Band | Katharina Pfeiffer (Leitung)

2016 uraufgeführt, vereint dieses Werk des Berliner Kirchenmusikers und Komponisten Michael Schütz (Beauftragter für Populärmusik der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg) Bewährtes mit Neuem. Michael Schütz verbindet Filmmusik, Pop, Jazz, Gospel und Klassik auf ganz eigene Weise.

15. NOVEMBER, 18 UHR

Johannes Brahms: Ein Deutsches Requiem

Lukaskantorei | Kapellsolisten | Heidi Maria Taubert (Sopran) | Cornelius Uhle (Bass) | Katharina Pfeiffer (Leitung)

Zu hören sein wird eine Fassung des Werks für Kammerorchester, Chor und Solisten.

Der Eintritt zu den beiden Veranstaltungen ist frei. Um einen großzügigen Beitrag am Ausgang zur Finanzierung der Musik wird gebeten. Der Einlass beginnt jeweils ca. 30 Minuten vor Konzertbeginn.

BENEFIZKONZERTE FÜR DIE SANIERUNG DES GELÄUTS IN DER TRINITATISKIRCHE/JUGENDZENTRUM-JUGENDKIRCHE

In unserer Reihe anlässlich der Sanierung des Trinitatis-Geläuts laden wir herzlich zu folgenden Konzerten ein:

VON BACH BIS PIAZZOLLA –

16. NOVEMBER 2025

Am 16. November musiziert das Duo Kratschowsky mit ihrem Tangoensemble. Das Konzert findet in Kooperation mit der Veranstaltungsreihe BACH in the CITY statt. Musikalische Fantasie und Spiel- und Hörfreude sind garantiert. Das Konzert beginnt 16 Uhr.

AVE MARIA – 23. NOVEMBER 2025

Am 23. November erklingen ab 16 Uhr Arien großer Komponisten zu Ehren der Mutter Gottes. Es singt Judith Stranksy, am Klavier ist Rolf Schinzel zu hören. Sie nehmen uns mit auf einen Streifzug durch 4 Jahrhunderte von Jakob Ardelts bis Vladimir Vavilov.

Die Tickets für die Benefizkonzerte sind unter www.reservix.de, an allen Vorverkaufskassen sowie an der Abendkasse erhältlich. Die Ticketeinnahmen werden auf das Spendenkonto überwiesen. Ticketpreise: 16 Euro, 9 Euro erm., 30 Euro Spendenticket (zzgl. VVG)

KONZERTE IM JOHANNESHAUS



Foto: M. Schwarze

BUNTER KAMMERMUSIKABEND RUND UM BEETHOVENS »GEISTERTRIO«

Das Gubener Kammertrio lädt Sie zu einem kammermusikalischen Abend rund um Beethovens »Geistertrio« und Werken von Bach, Liszt und Weiteren ein. Das Konzert findet am 19. Oktober 2025 um 17 Uhr im Kirchsaaal Haydnstr. 23 statt. Es musizieren: Violine: Selina Bursch, Violoncello: Helena Gonda, Klavier: Maximilian Schwarze. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

HAUSMUSIKKONZERT

Herzliche Einladung zum Hausmusikkonzert am Samstag, den 8.11.2025, 15 Uhr im Gemeindesaal im Johanneshaus (Haydnstraße 23). Spielen Sie uns doch einfach mal die ganz einfachen Stückchen vor, die Sie so zuhause spielen. Oder auch die verrückteren, die sonst keinen Platz im Gottesdienst finden. Hier ist Gelegenheit, dem Lampenfieber ein Schnippchen zu schlagen.

Ganz herzlich eingeladen sind auch die »nur«-Zuhörer, das aktuelle Programm wird natürlich noch nicht verraten. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen für alle. Anmeldung für Mitspielende bitte bei Bernd Hoxhold, Tel. 8012523

Informationen zu diesen und weiteren Terminen finden Sie auf unserer Internetseite (johannes-kreuz-lukas.de/gemeindeleben/konzerte).

REGELMÄSSIGE GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

KINDER & JUGENDLICHE (NICHT IN DEN SCHULFERIEN)

Informationen bei unseren Gemeindepädagoginnen (Kontakt siehe Seite 43), wenn nicht anders angegeben.

Krabbelfrühstück (0 – 2 J.)	Fr. 9.30 – 11 Uhr 5.9. / 12.9. / 19.9. / 26.9. / 24.10. / 7.11. / 14.11. / 21.11. / 28.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Eltern-Kind-Kreis (bis 6 J.)	Mo. 16 – 17 Uhr 1.9. / 15.9. / 29.9. / 27.10. / 10.11. / 24.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Kinder-Treff	Do. 16 – 17.30 Uhr wöchentlich	Johannes	Haydnstr. 23
JG – Junge Gemeinde*	wöchentlich, dienstags von 19.30 – 21 Uhr (außer in den Ferien)	Johannes	Haydnstr. 23
Christenlehre Kl. 1 und 2	Mo. 14.30 – 15.30 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Christenlehre Kl. 3 und 4	Mo. 15.30 – 16.30 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Christenlehre Kl. 5 und 6	Mo. 16.30 – 17.30 Uhr	Lukas	Lukaskirche
Pfadfinder *	Sa. 10 – 14 Uhr 20.9. / 25.10. / 22.11. / 13.12.	Lukas (von da aus sind wir meist zu Fuß unterwegs)	Lukaskirche; Anmeldung bei Annegret Richter-Mesto erbeten
Konfikurs Kl. 7 – JKL (Pfarrrteam Eva Gorbatschow, Friederike Hecker, Benjamin Hecker)	Di. 9.9. 17 – 18 Uhr Di. 16.9. 17 – 18 Uhr Sa. 25.10. 10 – 15 Uhr Sa. 15.11. 10 – 15 Uhr	JKL	Einsteinstr. 2 Haydnstr. 23 Jugendzentrum Jugendkirche
Konfikurs Kl. 8 – JKL (Pfarrrteam Eva Gorbatschow, Friederike Hecker, Benjamin Hecker)	Sa. 20.9. 10 – 15 Uhr So. – Fr. 12.10. – 17.10. Sa. 8.11. 10 – 15 Uhr	JKL	Einsteinstr. 2 Herbstcamp Fiedlerstr. 2
Konfikurs Kruzianer (Pfr. Holger Milkau)	Mo. 16 – 17 Uhr	Kreuz	Alumnat- Kreuzchor

SENIOREN

Informationen bei unseren Seniorenmitarbeiterinnen (Kontakt siehe Seite 43), wenn nicht anders angegeben.

Bastelkreis (Frau Faulstich, Tel. 0351 442 15 60)	Do. 14.30 – 16 Uhr 25.9. / 30.10. / 27.11. Teilnahme am Großen Basteln	Johannes	Fiedlerstr. 2 Haydnstr. 23
Seniorenkreis	Mo. 14.30 – 16 Uhr 8.9. / 20.10. (zusammen mit Frauen im Gespräch) 10.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Erzählcafé (Anmeldung erbeten)	Mo. 15 – 16 Uhr 1.9. / 6.10. / 3.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Besuchsdienstkreis JKL	Do. 14 – 15.30 Uhr 18.9. / 20.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Lachgymnastik 60+	Mi. 10 – 11 Uhr 24.9. / 22.10. / 12.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Seniorentanz (Frau Blümel, Tel. 0176 737 844 20)	Di. 10 – 11.30 Uhr nicht am 4.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Wandergruppe der rüstigen Senioren (Herr Findeisen, Tel. 0351 311 69 23)	Mi. Uhrzeit nach Absprache 3.9. / 1.10. / 5.11.	Johannes	nach Absprache
Frauen im Gespräch	Mo. 15.30 – 17 Uhr 8.9. / 17.11. Mo 14.30 – 16 Uhr 20.10. (gemeinsam mit Seniorenkreis)	Johannes	Fiedlerstr. 2 Haydnstr. 23
Frauenkreis	Di. 15 – 16 Uhr 16.9. / 14.10. / 18.11.	Kreuz	Gemeinderaum
Gesprächskreis »Reden über Gott und die Welt«	Mi. 15 – 16 Uhr 24.9. / 22.10. / 26.11.	Kreuz	Gemeinderaum
Seniorennachmittag	Di. 14.30 Uhr 2.9. / 21.10. / 18.11.	Lukas	Lukaskirche
Gedächtnistraining	Mi. 16 – 17 Uhr 17.9. / 1.10. / 15.10. / 29.10. / 12.11.	Lukas	Lukaskirche

REGELMÄSSIGE GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

ALLE GENERATIONEN

Informationen in den Gemeindebüros und bei den Pfarrerinnen und Pfarrern oder wie angegeben.

Arbeitskreis anders wachsen	Do. 19 Uhr 11.9 / 6.11. siehe auch: anders-wachsen.de	Johannes	Fiedlerstr. 2
Gebetskreis (Frau Finke, Tel. 0351 459 47 20)	Do 19 – 20 Uhr 11.9. / 25.9. / 9.10. / 23.10. / 13.11. / 27.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Gesprächskreis für Sehbehinderte und Blinde (Herr Frenzel, Tel. 0176 513 676 16)	Mo. 14 – 16 Uhr 20.10.	Johannes	Haydnstr. 23
Gottesdienst-Werkstatt (Pfrrn. Friederike Hecker, Kontakt siehe S. 42)	Mo. 19.30 Uhr nach Absprache	Johannes	Fiedlerstr. 2
Diakonischer Arbeitskreis	Mi. 14 – 15.30 Uhr 3.9. / 26.11.	Johannes	Haydnstr. 23
UHU-Treff (Herr Klinger, Tel. 0351 311 98 55)	Do. 20 Uhr 18.9. / 23.10. / 14. – 16.11. Rüstzeit in Naundorf	Johannes	Haydnstr. 23
Tanzkreis (Frau Blümel, Tel. 0176 737 844 20)	Mi. 19 Uhr 10.9. / 24.9. / 8.10. / 22.10. / 12.11. / 26.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Die Rucksackwanderer (Frau Wahrig, Tel. 0351 311 01 89)	Mo. Uhrzeit nach Absprache 22.9. / 27.10. / 24.11.	Johannes	nach Absprache
AG Veranstaltungstechnik (Herr Goldberger, Tel. 0151 284 693 57)	So. 2h vor den Abend- gottesdiensten nach Absprache 7.9. / 5.10. / 2.11.	Johannes	Trinitatiskirche
Begegnung mit der Bibel	Di. 17 Uhr 16.9. / 30.9. / 14.10. / 28.10. / 11.11. / 25.11.	Kreuz	Gemeinderaum
Literaturkreis	Do. 18.30 Uhr 25.9. / 30.10. / 27.11.	Kreuz	Raum Collum
Kunstwerkstatt	Do 17 – 19 Uhr 11.9. / 23.10. / 13.11.	Kreuz	Raum Löscher
Ökumenisches Friedensgebet	Mo. 17 Uhr, wöchentlich	Kreuz	Kreuzkirche
Versöhnungsgebet am Nagelkreuz von Coventry	Fr. 12 Uhr, wöchentlich	Kreuz	Kreuzkirche

Tanz zu Lukas	So. 19.30 Uhr 14.9. / 12.10. / 9.11.	Lukas	Einsteinstr. 2
Bibelstunde (Landes- kirchliche Gemeinschaft)	Di. 17 Uhr 16.9. / 23.9. / 21.10. / 28.10. / 18.11. / 25.11.	Lukas	Lukaskirche
Mittwoch nach 8 – Treff für Junge Erwachsene	Mi 19.30 Uhr 3.9. / 17.9. / 1.10. / 15. oder 22.10. / 5.11. / 26.11.	Lukas	Lukaskirche
Lukastheater (Proben) (Bettina Müller, bettina.mueller@evlks.de)	Sa. 9.30 Uhr 20.9. / 18.10. / 22.11.	Lukas	Einsteinstr. 2

MUSIK

Informationen bei der Kirchenmusikerin (Kontakt siehe Seite 43) oder wie angegeben.

Johanneskantorei (Hermine Lehmann, Mail: hermine.lehmann@gmx.de)	Mi. 19.15 Uhr (nicht am 8. und 15.10.) Gottesdienstmusik am 14.9. und 23.11.	Johannes	Fiedlerstr. 2
Gospelchor Gospel & Co. (Reinhard John, Mail: gospel_und_co@gmx.de) www.gospel-und-co.de	Do. 19.15 Uhr (nicht am 11. und 18.9.) Gottesdienstmusik am 9.11.	Johannes	Fiedlerstr. 2
Gitarrenkreis (Bernd Hoxhold, Tel. 0351 801 25 23)	Mo. 18.30 Uhr Gottesdienstmusik am 7.9. und 30.11.	Johannes	Haydnstr. 23
Posaunenchor Johannes (Kilian Engelke, Mail: engelkekilian@gmail.com)	Di. 18.30 Uhr Gottesdienstmusik am 5.10., 31.10. und 23.11.	Johannes	Fiedlerstr. 2
Offenes Singen	Mi. 17.30 Uhr	Lukas	Einsteinstr. 2
St. Lukas-Gospelchor	Mi. 19.30 Uhr 12. – 14.9. Gospel-Rüstzeit in Bautzen	Lukas	Einsteinstr. 2
Kurrende* (6 – 14 J.)	Mi. 15.30 – 16.15 Uhr (nicht in den Schulferien)	Lukas	Einsteinstr. 2
Jugendchor*	Mi. 16.15 – 17.15 Uhr (nicht in den Schulferien)	Lukas	Einsteinstr. 2
Posaunenchor Lukas	Fr. 18 Uhr	Lukas	Einsteinstr. 2

* Diese Gruppen und Angebote werden durch Fördermittel der Stadt Dresden (Jugendamt) gefördert.

Alle aktuellen Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.johannes-kreuz-lukas.de

ÜBERBLICK ÜBER BESONDERE TERMINE IM SCHULJAHR

14.9.25, 15 Uhr	Familienkirche mit anschließendem Kaffeetrinken	Trinitatishaus
21.9.25, 9.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedank	Kreuzkirche
26.09.25	Anmeldeschluss fürs Mitmachen beim Johannes-Kinderkrippenspiel im Trinitatishaus	Annegret Richter-Mesto
26. – 28.9.25	Kurrende-Rüstzeit	Katharina Pfeiffer
26.10.25, 15 Uhr	Familienkirche mit anschließendem Kaffeetrinken	Trinitatishaus
27.10.25, 16.30 – 18 Uhr	1. Probe für das Kinderkrippenspiel im GB Johannes (von da an wöchentlich)	Trinitatishaus
11.11.25, 16.30 Uhr	Martinstag mit Anspiel und Lampionumzug	Trinitatiskirche / Jugendzentrum Jugendkirche, zusammen mit der Johannes-KiTa
11.11.24, 17 Uhr	Martinstag mit Martinsandacht und Lampionumzug	Kreuzkirche, zusammen mit der Kita Centrumsgalerie
11.11.24, 17 Uhr	Martinstag mit Martinsandacht und Lampionumzug	Lukaskirche
16.11.25, 15 Uhr	Familienkirche mit anschließendem Kaffeetrinken	Trinitatishaus
27.11.25, 14 – 17 Uhr	Das große Basteln	Johanneshaus
30.11.25, 10 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent	Lukaskirche
30.11.25, 10 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent	Trinitatishaus
13.12.25, 18 Uhr	Aufführung Weihnachtsoratorium	Lukaskirche

2025 – 2026 FÜR KINDER (KLASSE 1 – 6) UND FAMILIEN

14.12.25, 15 Uhr	Familienkirche mit dem Krippenspiel der Johannes-KiTa	Trinitatishaus
21.12.25, 10 Uhr	Friedenslicht-Gottesdienst mit den Pfadfindern	Lukaskirche
24.12.25, 14.30 Uhr	Proben und Aufführung des Kinderkrippenspiels im Gottesdienst am Heilig Abend GB Johannes	Trinitatishaus
8.2.26, 10 Uhr	Familiengottesdienst zu Beginn der Kinderbibeltage	Lukaskirche
9.2. – 11.2.26, 9.30 – 15.30 Uhr	Kinderbibeltage in den Winterferien	Gemeindesaal Lukas
20. – 22.3.26	Einführungskurs »Abendmahl mit Kindern« für alle Kinder 6 – 12 Jahre	Johanneshaus, Gemeindehaus Lukas, Trinitatishaus
3.4.26, 15 Uhr	Familienkreuzweg	Trinitatishaus
5.4.26, 10 Uhr	Familiengottesdienst am Ostersonntag	Trinitatishaus
25.5.26, 10 Uhr	Familiengottesdienst am Pfingstmontag	Beutlerpark
5. – 7.6.26	Gemeinderüstzeit	Spukschloss Bahratal
12. – 13.6.26, 17 – 10 Uhr	Kinderkirchennacht zum Schuljahresabschluss	Lukaskirche
Sommerferien 1. Woche	Religiöse Kinderwoche (ökumenische Veranstaltung in der Katholischen Kirchgemeinde)	Herz-Jesu-Kirche
Sommerferien 2. Woche	Kinderwoche Hartha (Organisation: Stadtjugendpfarramt)	Annegret Richter-Mesto
19. und 20.9.26	Erntedank- und Gemeindefest mit Kinderkirchennacht	Trinitatiskirche / Jugendzentrum Jugendkirche

AUSSTELLUNG IN DER KREUZKIRCHE

WAS BLIEB?

Erinnerungen an den Kunstdienst der Evangelischen Landeskirche Sachsens in der DDR

Foto: H. J. Schönherr

AUSSTELLUNGSKAPELLE
DER KREUZKIRCHE
VOM 14. OKTOBER BIS
14. NOVEMBER 2025, ZU
BESICHTIGEN WÄHREND
DER ÖFFNUNGSZEITEN
DER KIRCHE

Midissage: 22. Oktober
2025, 19 Uhr



Erinnert wird an die Bedeutung des Kunstdienstes der evangelischen Kirche in Sachsen in der DDR-Zeit – einer kulturellen Instanz Dresdens. Besonders gewürdigt werden soll das Engagement des Pfarrers Joachim Schöne (1933 – 2005) während einer Midissage am 22. Oktober, an seinem 20. Todestag. Schöne leitete den Kunstdienst von 1973 bis 1998 und er ermöglichte in der ehemaligen DDR unangepassten zeitgenössischen Künstlerinnen und Künstlern mit Ausstellungen in der Kreuzkirche einen öffentlichen Raum – mehr als eine Nische.

An diesem Abend – nach der Begrüßung durch Pfarrer Holger Milkau und Dr. Frank Schmidt, derzeitiger Leiter des Kunstdienstes – hält der Kunstwissenschaftler Christoph Tannert aus Berlin einen Vortrag mit dem Thema: »Der Kunstdienst als Lebensmittel«. Begleitend zu dieser Midissage sind in der Ausstellung als beispielgebende Dokumente Plakate und einige Reproduktionen von Fotografien aus zwei Foto-Lyrik-Ausstellungen von 1976 und 1981 des Fotografikers Hans-Jörg Schönherr und des Schriftstellers Christoph Kuhn zu sehen, sowie zwei bisher noch nie ausgestellte Porträt-Aufnahmen des Kunstdienstleiters, Pfarrer Joachim Schöne, aufgenommen von Hans-Jörg Schönherr 1985 in Reinhardtsdorf. Gerhard Schöne, der seine ersten Auftritte Joachim Schöne verdankt, wird im Rahmen der Initiative Spielen und Gestalten einige Lieder singen.

Diese Erinnerungsveranstaltung soll ein Impuls für die längst überfällige wissenschaftliche Aufarbeitung der Bedeutung des Kunstdienstes der evangelischen Kirche in Sachsen unter der Leitung von Joachim Schöne in den letzten Jahren vor dem Ende der DDR sein.

REGENWASSER FÜR JUNGE OBSTBÄUME

Im vergangenen Herbst konnten wir im Garten des Trinitatishauses drei neue Obstbäume sowie zwei junge Johannisbeersträucher pflanzen. Nachdem zwei Birnbäume gefällt werden mussten, haben wir die Aktion »1 000 Obstbäume – Sachsen pflanzt gemeinsam« des sächsischen Landesverbands des Deutschen Verbands für Landschaftspflege (DVL) genutzt und uns um neue Bäumchen beworben. Diese stammen aus einer Dresdner Baumschule und wurden uns kostenfrei zur Verfügung gestellt. Mittlerweile wachsen sechs junge Obstbäume in unseren Gärten in der Fiedlerstraße 2, die nun gehegt und gepflegt werden wollen. Zur Pflege gehört auch, die Bäumchen in den heißen und trockenen Sommermonaten regelmäßig zu gießen. Bisher musste dafür Trinkwasser aus der Leitung verwendet werden. Seit Ende Mai verfügt die Gemeinde jedoch über einen 1 000-Liter-Wasserspeicher, der mithilfe eines sogenannten »Regendiebes« an ein Fallrohr der Dachrinne angeschlossen wurde. Der entsprechende Intermediate Bulk Container (IBC) wurde uns, zusammen mit einigen Gießkannen, von den »Gießkannen-Held:innen Dresden« zur Verfügung gestellt. Diese Initiative setzt sich dafür ein, die städtische Natur zu erhalten und Bäume im öffentlichen Raum mit Wasser zu versorgen. Bis Ende 2026 sollen im



Stadtgebiet 100 solcher Wasserspeicher aufgestellt werden – finanziert und installiert von der Stadtentwässerung Dresden. Idealerweise bilden sich kleine Gießgemeinschaften, die sich um die Bäume in ihrer Nachbarschaft kümmern. Auch wir wurden gebeten, nicht nur die Pflanzen auf unserem Gelände, sondern zusätzlich die Bäume entlang der Fiedlerstraße mitzuversorgen. Wer mag, darf sich gern daran beteiligen.

Halten Sie doch einmal die Augen offen: Vielleicht entdecken Sie auch in Ihrer Nachbarschaft einen Wasserspeicher und schließen sich der dortigen Gießgemeinschaft an!

Foto: Kerstin Göpfert

RÜCKBLICK

ERLEBNISREICHE TAGE MIT NIEDERLÄNDISCHEN FREUNDEN

Vom 30. April bis zum 4. Mai 2025 waren 20 Gäste aus unserer Partnergemeinde Doetinchem zu Besuch. Zum Thema »Alles hat seine / keine Zeit« gab es ein interessantes Programm. Gemeinsam haben wir das Uhrenmuseum in Glashütte besucht. Bei einer Kirchenführung und dem Kaffeetrinken im Gemeindehaus konnten wir auch mit dem Pfarrer von Glashütte ins Gespräch kommen. Die Besichtigung der katholischen Hofkirche in Dresden war ebenfalls sehr beeindruckend.

Ein Höhepunkt war zweifelsohne der Gemeindenachmittag. Es ist ganz erstaunlich, wie vielfältig das Thema »Zeit« ist und was jeder Einzelne damit verbindet. Auch bei dem sehr gelungenen Bunten Abend haben wir uns noch weiter darüber ausgetauscht und wurden dabei bestens vom Posaunenchor unterhalten.



Foto: Eva Gorbatschow / Markus Decker

Der Abschlussgottesdienst fand am 4. Mai statt. Dieser Tag ist in den Niederlanden der Nationale Gedenktag für die Kriegsoffer und wird dort sehr würdig begangen. Das Kriegsende liegt jetzt 80 Jahre zurück und die Beiträge unserer niederländischen Freunde verdeutlichten, dass im Krieg niemand gewinnt und nur dem Frieden die Zukunft gehört.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen und laden zur Fahrt nach Doetinchem ein in den Osterferien vom 8. bis 12. April 2026.

Gisela Müller

LESENACHT

Foto: A. Richter-Mesto

Anfang Mai haben wir in der Lukaskirche einen Familiennachmittag mit anschließender Lesenacht für Kinder durchgeführt. Wir waren gemeinsam kreativ, haben Lesezeichen gebastelt, aus alten Buchseiten Blumen hergestellt und Buch-Memory gespielt. Nach einem leckeren Abendessen, zu dem jede Familie etwas beigetragen hatte, haben wir die Eltern, Großeltern und Geschwister verabschiedet. Den ganzen Abend wurde dann in den mitgebrachten Büchern der Kinder geschmökert und anschließend unterm Kirchendach mehr oder weniger ruhig geschlafen. Nach einem gemeinsamen Frühstück und einer Abschlussandacht zum Buch »An der Arche um 8« endete das Abenteuer Lesenacht. Ein herzliches Dankeschön geht an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die zum wiederholten Mal bei einer Lesenacht dabei waren.



Theresa Grieshammer und Annegret Richter-Mesto

SENIORENPROJEKTTAGE MIT HERZLICHEN BEGEGNUNGEN

Foto: Susanne Christiane Schmitt

Die diesjährigen Seniorenprojektstage standen unter dem Thema »Begegnungen« – und davon gab es zahlreiche: Pfarrer Milkau begrüßte in der Sakristei der Kreuzkirche Kruzianer verschiedener Generationen und Berufswege zu anregendem Gespräch, und Pfarrerin Carola Ancot tauchte im Johanneshaus mit uns tief in bewegende biblische Begegnungen ein.



Gleich am ersten Projekttag gab es eine besondere Begegnung in der Lukaskirche – denn die ehemalige Lukaskirchenvorfängerin Manja Pietzcker war mit einer ökumenischen Gruppe Schweizer Christen aus dem Kanton Glarus zu Gast in Dresden. Im vollbesetzten Lukas-Gemeindesaal wurde ein wahres Begegnungsfest zwischen Gemeinden, Kulturen, Stadt und Land gefeiert. Mindestens für die Dresdner schwang dabei auch wieder einmal die große Dankbarkeit mit, dass heute solche Begegnungen möglich sind.

Wir lernten gegenseitig die Gemeinden und Orte kennen, wobei die Schweizer natürlich kalendertaugliche Bilder ihrer herrlichen Alpenlandschaft beisteuern konnten. Es gab landestypisches Gebäck wie Glarner Pastete und Eierschecke zu verkosten, Vokabeln des jeweiligen Dialekts wurden erraten (oder auch nicht), es wurde viel gesungen (das »Glarner-Ziger«-Lied und »Sing, mei Sachse, sing«) – auch von den Kurrendekindern der Lukaskirche – und sogar landestypisch gejodelt. Zuletzt bewies Manja Pietzcker beim Blasen des Alphorns, dass sie mittlerweile in Glarus voll integriert ist.

Bewegend waren die Lieder, die uns als Christen hier und dort verbinden. Für den Choral »Großer Gott, wir loben dich« haben die Schweizer eigene Strophen: »Unser Land in seiner Pracht / seine Berge, seine Fluren, / sind die Zeugen deiner Macht, / deiner Vatergüte Spuren. / Alles in uns betet an: / Großes hast du uns getan.«

Bei der Abschlussandacht in der Lukaskirche einte alle der gemeinsam gesungene Wunsch »Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen!« Die Begegnungen der diesjährigen Seniorenprojektstage werden uns noch lange in Erinnerung bleiben – und vielleicht gibt es ja sogar mal eine Begegnung im Glarnerland.

Eva Gorbatschow und Anne Mechling-Stier

RÜCKBLICK

GEMEINDEFREIZEIT 2025 »AUF IN DIE BERGE«

Vom 23. – 25. Mai fand unsere diesjährige Gemeindefreizeit im Kurort Rathen in der Sächsischen Schweiz statt.

Untergebracht und vollverpflegt im Rüstzeitheim »Felsengrund und Friedensburg«, verbrachten 40 Gemeindemitglieder aus »JKL« im Alter von 3 bis 84 Jahren ein erlebnisreiches Wochenende. Nach der Anreise am Freitag lernten wir uns in lustiger Runde und bei guten Gesprächen kennen. Am darauffolgenden Tag beschäftigten sich die Erwachsenen nach dem Frühstück mit der Geschichte aus Matthäus 20 »Die Arbeiter im Weinberg«. Es war ein intensiver Austausch über Gerechtigkeit im Leben. Die Kinder waren zeitgleich – gedanklich – am Berg Horeb unterwegs. Höhepunkt war am Nachmittag eine kleine Wanderung bei herrlichem Wetter. Übergesetzt mit der Fähre, ging es durch einen Rhododendrongarten zum Aussichtspunkt Gamrig (253 m). Wir wurden mit einem wunderbaren Blick belohnt. Nach einer kleinen Stärkung wanderten wir wieder zurück zur Friedensburg. Der Abend klang an der Feuerschale mit Stockbrot, Wein, Limo, Snacks und guten Gesprächen aus.

Nach dem Packen am Sonntag fand der Familienkirchengottesdienst statt, der intensiv von den Kindern mitgestaltet wurde. Nach dem gemeinsamen Abschluss mit Auswertung und Mittagessen ging ein erlebnisreiches Wochenende zu Ende, bei dem sich viele Gemeindemitglieder aus unseren drei Bereichen besser kennengelernt haben.

Besonders danken möchte ich unserem Pfarrehepaar Friederike und Benjamin Hecker sowie unseren Gemeindepädagoginnen Annegret Richter-Mesto und Kathrin Walter und allen anderen für die sehr gute Planung, Betreuung und Durchführung der Rüstzeit. Ich habe mich wohl gefühlt.

Ralf Gibs

Zum Vormerken: Die Gemeindefreizeit 2026 findet vom 5. – 7. Juni im Spukschloss Bahratal statt. Informationen dazu finden Sie im Gemeindebrief März – Mai 2026 und dann auch auf unserer Homepage.

Foto: A. Richter-Mesto



JKL-GEMEINDEFEST UND 50. GEBURTSTAG DES JOHANNES-KINDERGARTENS

Am 22. Juni feierten wir zusammen mit der Kirchgemeinde und der Diakonie Dresden den 50. Geburtstag des Johannes-Kindergartens. Unter dem Motto »Komm, wir suchen einen Schatz« begaben wir uns auf Schatzsuche. Wer oder was ist für mich ein Schatz? Im Familiengottesdienst spielten die Vorschüler das Gleichnis vom Kaufmann und der Perle und sangen als Johannesspatzen mit Katharina Pfeiffer.

Die Geschichte des 1975 gegründeten Kindergartens geht bis in die 30er-Jahre zurück, als Frau Lucie Stein in ihren Wohnräumen in der Schubertstraße bis zu 25 Kinder betreute. Sie war aktives Mitglied in der Trinitatisgemeinde, die nach dem Krieg den Kindergarten übernahm. Sehr bewegend waren die Erzählungen von Frau Berger, die als Kind von Frau Stein betreut wurde und auch weitere zwei Generationen ihrer Familie im Johannes-Kindergarten hatte.

Nach dem Gottesdienst gab es Kaffee und Kuchen und alkoholfreie Cocktails der Jungen Gemeinde. Der Gitarrenkreis machte Musik und es gab eine Ausstellung zur Chronik des Kindergartens. Um die Trinitatiskirche wurden zahlreiche Aktionen, Spiel- und Bastelstände und im Kindergarten Führungen angeboten. Es war ein sehr schöner Geburtstag und wir bedanken uns bei allen, die dazu beigetragen haben.

Ab Herbst 2025 haben wir im Johannes-Kindergarten noch freie Kita-Plätze für Kinder ab 2 Jahre.

Anne Lauterbach, Leiterin

Foto: Anne Lauterbach



Weitere interessante Rückblicke auf unser Gemeindeleben der letzten Zeit finden Sie auf unserer Internetseite www.johannes-kreuz-lukas.de/gemeindeleben/rueckblicke



VORSCHAU

JKL – SENIORENTAGESFAHRT

Sie können sich noch für unsere Seniorentagesfahrt am 10. September in den Gemeindebüros oder bei der Seniorenarbeit anmelden.

Wie im letzten Heft schon erwähnt, werden wir eine Führung im Sakralmuseum St. Annen erleben und nach einer Mittagspause die wunderbare Kamenzer Hauptkirche St. Marien besuchen. Wir fahren mit der S-Bahn vom Bahnhof Neustadt nach Kamenz und treffen uns dazu 9 Uhr in der Mitte der Bahnhofsvorhalle Dresden-Neustadt.

*Es freuen sich auf Sie Eva Gorbatschow,
Anne Mechling-Stier und Susanne Christiane Schmitt*

»WERT-VOLL: UNBEZAHLBAR ODER UNERSETZLICH?«

TAG DES OFFENEN DENKMALS AM 14. SEPTEMBER 2025

Auch in diesem Jahr findet im September wieder der Tag des offenen Denkmals statt, an dem sich auch unsere Kirchgemeinde erneut beteiligen wird. Die drei markanten Kirchgebäude unserer Gemeinde, Kreuz- und Lukaskirche, sowie das Jugendzentrum Jugendkirche in der Trinitatiskirche, laden zu besonderen Einblicken ein.

**Tag des offenen
Denkmals®**

Kreuzkirche

- Führung zur großen Jehmlich-Orgel (Treffpunkt: ca. 11 Uhr, Heinrich-Schütz-Kapelle)
- Führung im Turm und durch den Glockenstuhl (Treffpunkt: ca. 11 Uhr, Eingang »F« / Turmkasse)
- Kirchenführung zur Baugeschichte (Treffpunkt: 13 Uhr, im Kirchraum)
- Offene Kirche bis 18 Uhr / Turmaufstieg bis 17.30 Uhr (Aufstieg kostenpflichtig)

Lukaskirche

- Kirchenführungen in und um die Lukaskirche (Treffpunkt: im Kirchraum) – ca. 11.30 Uhr und 12.30 Uhr
- Turmführungen mit dem Förderverein der Lukaskirche jeweils um 12 / 13 / 14 Uhr
- Offene Kirche 11 – 15 Uhr

Trinitatiskirche

- Führungen zum Glockenstuhl jeweils um 13 / 14 / 15 Uhr (Treffpunkt: Haupteingang) Eintritt gegen Spende für die Glockenstuhlisanierung

GEMEINDEABEND – MITEINANDER REDEN

»Wie wehrhaft darf der Frieden sein?« –

Einladung zu lebhafter Diskussion am 17. September um 19.30 Uhr in die Lukaskirche

Kann man überhaupt noch miteinander reden? Doch! Herzliche Einladung zum »Miteinander reden«! Wie können wir in Zeiten von politischen Unsicherheiten unserer Sehnsucht nach Frieden und unserem Bedürfnis nach Sicherheit nachkommen? Wie finde ich meine Position?

Mit einem Impuls zu den verschiedenen Ansätzen von Friedensethik in der Bibel von Annelie Möller (ÖIZ) starten wir und leiten durch den Abend des Austausches in verschiedenen Gesprächskonstellationen. Wir beginnen mit einem Dialog in Zweiergruppen, danach leiten Fragen in moderierten Kleingruppen in den tiefergehenden Austausch. Im Plenum gibt es zum Schluss einen Gesamteindruck.

WOCHE DER DEMENZ

Auch in diesem Jahr ist die Seniorenarbeit unserer Gemeinde als Partner der Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. wieder aktiv an der Woche der Demenz beteiligt. Am Sonnabend, 20. September findet von 13 bis 16.30 Uhr im Lichthof des Albertinums die Eröffnung der Woche mit dem Markt der Möglichkeiten, Fachvorträgen und Musik statt. Dort finden Sie auch Anne Mechling-

Stier und Susanne Christiane Schmitt am Stand des Konventes Seniorenarbeit. Am Dienstag, 23. September, laden wir um 10 Uhr herzlich ins Johanneshaus zum »Bunten Herbstreigen« – dem Seniorentanz mit Barbara Blümel – ein. Am Mittwoch, 24. September, lädt Susanne Christiane Schmitt um 10 Uhr zur »Lachgymnastik 60+« ins Johanneshaus (Haydnstr. 23) ein. Das Gesamtprogramm der Woche liegt in den Gemeindehäusern aus.

RUNDFUNKGOTTESDIENST – MUSIK VERBINDET

Am 28. September feiern wir um 10 (!) Uhr einen Gottesdienst im Kirchsaaal Haydnstraße 23, der bei ndr-Kultur live übertragen wird. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von der Evangelischen Musizierschule Dresden, weshalb es um das Thema Musik gehen, aber auch viel Musik gemacht werden wird.

Wir bitten alle Gottesdienstbesucherinnen und -besucher ihre Plätze bis 9.45 Uhr einzunehmen.

VORSCHAU

SAXOPHON-PROJEKT

Wer Saxophon spielt, ist herzlich eingeladen zu einem Saxophon-Ensemble-Projekt: Vier Proben (5.11., 24.11. und 3.12. abends; 6.12. 10 Uhr) und ein Auftritt im Abend-Gottesdienst am 7. Dezember. Interessierte melden sich bitte bis spätestens 30. September mit Name, Instrument, Mail- und Telefonkontakt bei Reinhard John, gospel_und_co@gmx.de. Rückfragen unter Tel. 0351 3190212. Bitte auch an andere Menschen, die Saxophon spielen, weiter-sagen!



Foto: R. John

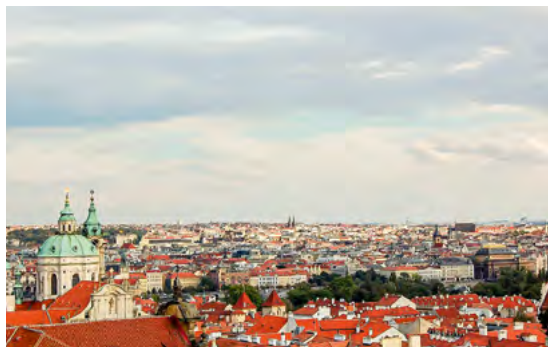


Foto: Agentur »jungvornweg«

WOCHENENDE IN PRAG

Am 25. und 26. Oktober möchten wir unsere Partnergemeinde in Prag besuchen. Wir werden die Stadt erkunden und gemeinsam Gottesdienst in der Salvatorkirche feiern. Außerdem freuen wir uns auf den Austausch über das Gemeindeleben und natürlich auf die Begegnungen mit unseren Gastgebern.

Hinfahrt: Samstag, 25.10.2025, 9.10 Uhr ab Dresden Hbf, 11.27 Uhr Prag hl.n.

Rückfahrt: Sonntag, 26.10.2025, 15.28 Uhr ab Prag hl.n., 18.35 Uhr Dresden Hbf

Übernachtung bei Gemeindegliedern der Salvatorgemeinde

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis spätestens zum 1. Oktober im Gemeindebüro Haydnstr. 23 an. Sie bekommen von uns eine Bestätigung und erwerben dann bitte für sich Ihre Fahrkarte für die Hinfahrt. Für die Rückfahrt können wir die Fahrkarte in Prag kaufen. Nähere Informationen bei Pfarrerin Carola Ancot (ab 22.9.).

MITWIRKENDE FÜR UNSERE KRIPPENSPIELE GESUCHT

Wie auch in den letzten Jahren soll es am Heiligabend 14.30 Uhr im Trinitatishaus einen Gottesdienst mit Krippenspiel geben. Dafür suchen wir mitwirkende Kinder, die Zeit und Lust haben, im Krippenspiel eine Rolle zu übernehmen.

Die Proben dafür finden ab 27. Oktober immer montags 16.30 – 18 Uhr im Trinitatishaus statt. Eltern können ihre Kinder für das Krippenspiel bei Annegret Richter-Mesto anmelden. Schön wäre es, wenn sich ein oder zwei Elternteile finden, die beim Proben und Kostümieren unterstützen können.

Foto: A. Richter-Mesto



ACHTUNG: ÄNDERUNG IN LUKAS!

Aufgrund der neuen Personalsituation wird in diesem Jahr am Heiligabend in der Lukaskirche zweimal das Krippenspiel in gleicher Weise zu erleben sein. 15 Uhr mit der musikalischen Untermalung der Posaunen, 17 Uhr mit Kurrende, Jugendchor und Chor. Es werden Mitspieler jeden Alters für **beide** Krippenspiele gesucht – die nicht in Kurrende, Chor, Posaunenchor mitwirken oder mitwirken wollen! Wir proben ab 18.11. dienstags um 17.30 Uhr.

Bei Interesse bitte direkt bei Pfarrerin Eva Gorbatschow melden.

VORSCHAU

LEKTORENKURS AM 22. NOVEMBER 2025

Sie haben Freude an Texten und Sprache? Sie lesen gern vor und möchten, dass der Inhalt beim Zuhörer ankommt? Sie finden, dass die alten Bibeltexte uns auch heute noch viel zu sagen haben? Egal, ob Sie bereits Lesungen im Gottesdienst übernehmen oder Interesse haben, neu in die Lektortätigkeit einzusteigen – Sie bereichern mit Ihrer Gabe unsere Gottesdienste!



Foto: gemeindebrief.de

Wir freuen uns, wenn Sie sich als Lektorin oder Lektor im Gottesdienst beteiligen und bieten dazu wieder einen Lektoren-Trainingskurs an:

Kursinhalt:

- Hintergrundwissen zu Perikopenordnung und Lesungen im Gottesdienst
- Übungen zu Stimme, Sprache, Auftreten und Sprechen
- Praktische Übungen zum Lesen im Gottesdienst

Termin: Samstag, 22. November, von 9.30 Uhr bis 13 Uhr in der Lukaskirche (inkl. Mittagsimbiss). Anmeldung bitte bis 9.11.25 bei Pfarrerin Eva Gorbatschow Tel. 4 39 39 51 oder eva.gorbatschow@evlks.de



DAS GROSSE BASTELN

... findet am 27. November von 14 bis 17 Uhr in den Räumen des Johanneshauses (Haydnstr. 23) statt. Die Damen vom Bastelkreis Johannes, der Seniorenarbeit und der Gemeindepädagogik sowie Überraschungsgäste laden zum adventlichen Basteln ein und bereiten die schönsten Bastelanleitungen für Jung und Alt vor.

Eine Anmeldung ist nicht nötig und alles Material finden Sie vor Ort. Nur gute Laune müssen Sie selbst mitbringen.



Foto: © Denise/pixelio

1. ADVENT – FAMILIENGOTTESDIENST MIT TAUFGEDÄCHTNIS

Am 1. Advent, dem 30. November, laden wir um 10 Uhr zum Familiengottesdienst im Trinitatishaus ein.

Wir wollen in dem Gottesdienst auch das Taufgedächtnis feiern, vor allem mit Kindern, die in den letzten 12 Jahren in den Monaten Juni-Dezember getauft wurden. Aber auch alle anderen großen und kleinen Getauften dürfen sich der Erinnerung gern anschließen. Bringt dazu auch gern Eure Taufkerzen mit, damit wir sie in dem Gottesdienst anzünden und uns so ganz persönlich an Eure Taufe erinnern können!

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Kirchencafé ein und eröffnen die Wintersaison für den »Sonntagmittag«.

SENIORENADVENTFEIER »NUN SINGET UND SEID FROH!«



Foto: © Susanne Christiane Schmitt

Wir laden herzlich am Freitag, 5. Dezember um 15 Uhr zu unserer großen Seniorenadventfeier in den geschmückten Kirchsaal der Lukaskirche ein.

»Nun singet und seid froh!« ist unser Nachmittag überschrieben. Durch viel gemeinsamen Gesang und adventliche Fröhlichkeit begleiten Sie Johanna Lennartz, die Posaunenbläser und das Lukas-Theater. Viele freundliche Helfer aus allen Gemeindebereichen werden zudem für Ihr leibliches und emotionales Wohl sorgen. »Jetzt ist die

Zeit« – gemeinsam mit Ihnen freuen sich in diesem Sinne Pfarrerin Eva Gorbatschow, Anne Mechling-Stier und Susanne Christiane Schmitt.

Bitte melden Sie sich mit dem unten stehenden Formular, telefonisch oder persönlich in den Gemeindebüros oder direkt in der Seniorenarbeit für Ihre Teilnahme an!



HIERMIT MELDE ICH MICH ZUR JKL-SENIORENADVENTFEIER AN

Freitag, 5. Dezember 2025,
15 Uhr, Lukaskirche

Name, Vorname:

Ich benötige einen Fahrdienst für
die Hinfahrt ☐ und für die Rückfahrt ☐

Anzahl Begleitperson(en):

Adresse:

Telefon / E-Mail:

INFORMATIONEN

»DU BIST DER WEG UND DIE WAHRHEIT UND DAS LEBEN ...«

Liebe Gemeinde,

mit diesem Lied wurden wir im August 2019 in der damaligen Trinitatiskirchrue in unseren Dienst als Gemeindepädagoginnen eingeführt. Sechs Jahre sind seitdem vergangen und viele Wege mit Höhen und Tiefen durften wir mit der Gemeinde gehen. Die Zusammenlegung zur Gemeinde »JKL« und die Corona-Pandemie haben wir gemeinsam erlebt und durchlebt. Wir blicken dankbar auf diese Zeit zurück, in der wir mit der Gemeinde gewachsen sind. Oftmals mussten wir auch der Wahrheit ins Auge blicken und haben doch so viel Leben und Freude mit den Kindern und Jugendlichen erfahren. Wir sind dankbar, dass wir euch als Familien auf eurem Glaubensweg ein

Stück begleiten durften – und für alle Offenheit, Hilfe und Vertrauen, die ihr uns entgegengebracht habt. Es gibt Wege, die manchmal steinig und anstrengend sind, die man sich vielleicht auch nicht immer aussuchen kann. Nun haben unsere persönlichen Lebenswege unerwartete Wendungen genommen, die uns veranlasst haben, neue Richtungen einzuschlagen. Deshalb endet unsere Dienstzeit am 31. August 2025. Verabschiedet werden wir im Erntedankgottesdienst am 21. September um 9.30 Uhr in der Kreuzkirche.

*Herzliche Grüße,
Kathrin Walter und
Sandra Eisner*

Foto: K. Walter



Foto: gemeindebrief.de



INFORMATIONEN

INFORMATION BEREICH GEMEINDEPÄDAGOGIK

Liebe Eltern,

leider werden die Gemeindepädagoginnen Frau Eisner und Frau Walter unsere Gemeinde zum neuen Schuljahr verlassen (siehe S. 36). Dadurch ergeben sich Veränderungen für einige Kindergruppen. Wir wollen transparent erklären, was dies konkret bedeutet: Ich, Theresa Grieshammer – derzeit tätig im Gemeindebereich der Lukas-kirche – versuche, vieles zu übernehmen und freue mich sehr darauf.

Den Mädchentreff und den Krea(k)tiv-Treff im Johanneshaus können wir nicht mehr anbieten. Dafür wird ein neuer Kreis entstehen, welcher die beiden Gruppen verbinden wird. Der neue Kindertreff findet immer donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr im Johanneshaus (Haydnstraße 23) statt.

Dazu sind alle Kinder von Klasse 1 bis 6 eingeladen. Wir wollen zusammen singen, basteln, Geschichten aus der Bibel kennenlernen und lesen sowie eine schöne Gemeinschaft zusammen erleben.

Wenn Ihr Kind gern mit dabei sein möchte, nehmen Sie gern Kontakt mit mir auf. Bei Fragen oder Anliegen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung (Kontakt S. 43)!

Theresa Grieshammer (Gemeindepädagogin)



Grafik: gemeindebrief.de

»ALLE JAHRE WIEDER ...«

... wird es Heilig Abend 3 Krippenspiele im Gemeindebereich Johannes geben. Für diese sind wir nach wie vor auf der Suche nach Kostümen. Eine tolle Spende in Form von Fellen und Stöcken haben wir dieses Jahr erhalten, wofür wir an dieser Stelle noch einmal herzlich Danke sagen möchten.

Damit sind unsere zukünftigen Hirten ganz gut ausgestattet. Auch für größere Könige haben wir schöne Gewänder und an

Engelkostümen fehlt es uns auch nicht. Was uns tatsächlich fehlt, sind Gewänder für Maria (weite Röcke und große Tücher zum Umhängen) und schlichte Gewänder, mit denen man diverse antike Charaktere einkleiden kann (den Wirt, Josef, Bürger aus Bethlehem ...). Und auch für kleine Weise aus dem Morgenland könnten wir noch schöne Gewänder gebrauchen.

Wer etwas abgeben möchte oder sogar etwas schneidern könnte, melde sich bitte bei Pfarrer oder Pfarrerin Hecker.

INFORMATIONEN

PERSONALWECHSEL IN DER VERWALTUNG

Im Mai diesen Jahres haben wir unsere geschätzte Verwaltungsmitarbeiterin Christiane Hoppe in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Frau Hoppe war seit September 2018 in der Verwaltung der Kreuzkirche tätig und hat hier u. a. die Kirchgeldzahlungen betreut und die wechselnden Ausstellungen in der Kreuzkirche organisiert. Wir danken Frau Hoppe für ihren engagierten Dienst in unserer Kirchgemeinde und wünschen Gesundheit, den Genuss der neuen Freiheiten und viel Segen für die kommende Zeit im Ruhestand.

Seit Juli arbeitet nun Frau Marit Feustel-Burlacov im Gemeindebüro der Kreuzkirche und wir wünschen ihr für ihren Dienst in der Kirchgemeinde Freude, Geduld und Gottes Segen.

NEUER VORSTAND DES FÖRDERVEREINS DER KREUZKIRCHE

Der Förderverein Dresdner Kreuzkirche e. V. hat Ende März 2025 einen neuen Vorstand – bestehend aus drei Frauen und drei Männern – gewählt:

- Herr Lars Rohwer, Vorsitzender
- Frau Raphaele Polak, Stellvertreterin
- Herr Johannes Keßner, Schatzmeister
- Frau Martina Hahn, Schriftführerin
- Frau Heike Vogelbusch, Beisitzerin
- Herr Pfarrer Holger Milkau, Beisitzer

Wir freuen uns über Spenden, um einen Beitrag zu den weiterhin anstehenden Sanierungsmaßnahmen in der Kreuzkirche leisten zu können.



(Infos unter: <https://kreuzkirche-dresden.de/forderverein-kreuzkirche-dresden/>)

BENEFIZKONZERT IN DER KREUZKIRCHE

Am Mittwoch, 29. Oktober, 19 Uhr wird das Dresdner Jugendsinfonieorchester (DJSO) des Heinrich-Schütz-Konservatoriums (HSKD) unter der Leitung von Milko Kersten in der Kreuzkirche musizieren. Mitglieder des Orchesters bekommen die Chance, sich solistisch zu präsentieren. Darüber hinaus ist die Begegnung mit dem Chor der Musikschule der ukrainischen Stadt Brody sowie mit Schülerinnen und Schülern des ehemaligen Kronprinz-Rudolf-Gymnasiums in Brody geplant. Außerdem singt das Ensemble Lelya, ukrainische Frauenstimmen, aus Chemnitz, das gemeinsam mit dem DJSO bereits im Frühsommer 2025 sein Publikum begeisterte. (Ein europäisches Jugendbegegnungskonzert in einer Veranstaltung des Fördervereins der Kreuzkirche und des HSKD)

ANEINANDER DENKEN – MITEINANDER BETEN

Getauft wurden:

Clemens Frisch
Johann Sebastian Büch
Friedrich Voss
Helena Manuela Thalheim
Paul Udo Kruse
Laurin Bräuer
Elias Schleußner
Fritz Köhne

Ida Toth
Mika Toth
Jonas Löck
Josephine Knebler
Lysann Greschke
Marie Kocket
Willi Köhne
Elisa Barlimm
Ferdinand Wohlgemuth

Denn ich bin der HERR, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht:
Fürchte dich nicht, ich helfe dir! *Jesaja 41,13*

Christlich getraut wurden:

Georg und Marlene Schmidt

André Schmidt und Katrin Berg

Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist. *Römer 5,5b*

Ehejubiläum feierten:

Waltraud und Peter Franke, 65. Ehejubiläum
Barbara und Dieter Möhlenhoff, 65. Ehejubiläum
Ute und Peter Güldner, 60. Ehejubiläum
Regina und Michael Reichert, 50. Ehejubiläum

Über alles aber zieht
an die Liebe, die
da ist das Band der
Vollkommenheit. *Kolosser 3,14*

Christlich bestattet wurden:

Dr. Melitta Konopka, 70 Jahre
Helga Kunz, 95 Jahre
Dr. Ulrich Leonhardt, 87 Jahre
Gisela Worm, 83 Jahre
Günter Proß, 97 Jahre
Dr. Wolfgang Glaubitz, 93 Jahre
Sieglinde Buchholz, 83 Jahre
Bettina Rosenkranz, 55 Jahre

Sibylle Düsterhöft, 92 Jahre
Helmut Luthardt, 85 Jahre
Hermann Herold, 90 Jahre
Dr. Eva Herold, 90 Jahre
Wolfgang Straube, 85 Jahre
Margarethe Jentzsch, 97 Jahre
Wolfgang Müller, 94 Jahre
Prof. Dr. Hellmut Landmann, 92 Jahre
Uwe Pardemann, 82 Jahre

Du lässt mich erfahren viel Angst und Not und machst mich wieder lebendig und holst mich wieder herauf aus den Tiefen der Erde und tröstest mich wieder. *Psalm 71, 20 – 21*



physioatelier Dresden

Praxis für Physiotherapie,
TCM und Naturheilkunde

Steffen Bauer & Paul Vogt GbR

An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden

Tel: (03 51) 821 295 10

Fax: (03 51) 821 295 12

www.physioatelier-dresden.de

info@physioatelier-dresden.de

Praxisöffnungszeiten

Mo - Fr 8:00 - 20:00 Uhr

weitere Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung



ZAHNMEDIZIN
DR. STRAUCH & TEAM

Praxisübernahme (ehem. Dr. med. Volker Beltz)

Dr. med. dent. Martin Strauch

Zahnarzt

◆ Schulgasse 2 (im Haus an der Kreuzkirche, Seiteneingang)

1. Etage, barrierefreier Zugang mit Fahrstuhl

01067 Dresden

☎ 0351 / 49 53 008

✉ kontakt@zahnmedizin-strauch.de

🌐 www.zahnmedizin-strauch.de

Sprechzeiten

Mo	Di	Mi	Do	
8 - 13	8 - 13	8 - 13	8 - 13	sowie nach Vereinbarung
14 - 18		14 - 18		

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen
und die zahnmedizinische Betreuung fortzuführen!

BANKVERBINDUNG UND IMPRESSUM

BANKVERBINDUNG NUR FÜR KIRCHGELD

Empfänger: Ev.-Lutherische Kirchengemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas Dresden

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE11 3506 0190 1605 0000 25

BIC: GENODED1DKD / Bank für Kirche
und Diakonie

Bitte geben Sie im Feld »Verwendungszweck« Ihren Namen und die Straße Ihrer Adresse an – eine Kirchgeldnummer brauchen Sie nicht anzugeben.

Herausgeber

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Johannes-Kreuz-Lukas Dresden

Verantwortlich für den Inhalt

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Johannes-Kreuz-Lukas Dresden
Vorsitzender Oscar Lindh

Jede Verwendung von Texten oder Bildern aus diesem Heft oder von Teilen davon bedarf einer schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Redaktionsschluss der kommenden Ausgabe ist
Donnerstag, 30. Oktober 2025

Redaktion

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Realisierung

Ö GRAFIK agentur marketing und design

Fotos

Für alle Fotos, soweit nicht anders angegeben:

© Ev.-Luth. Kirchengemeinde Johannes-Kreuz-Lukas Dresden

Titel: F. Hecker

Rückseite: Pixabay.com

KONTO GEMEINDEARBEIT / SPENDEN

Bitte nutzen Sie dieses Konto für Ihre
Zuwendung, z. B. die Arbeit mit Kindern,
die Kirchenmusik etc.

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36

BIC: GENODED1DKD / Bank für Kirche
und Diakonie

Verwendungszweck: RT 0935

(+ evtl. Zweck)

Herstellung und Druck

Gemeindebriefdruckerei,
Groß Oesingen

Auflage

8 000



Wenn Ihnen der Gemeindebrief gefällt, können Sie
gern eine Spende zur Deckung der Herstellungskosten
auf das Gemeindep konto überweisen.

*Dank

Jugendgruppen, Jugendbildungsmaßnahmen
und -reisen werden durch öffentliche Zuschüsse der
Landeshauptstadt Dresden gefördert. Für Rüst-
zeiten gibt es Zuschüsse der Landeskirche. Sozial
Bedürftige können aus Spendenmitteln der Kirch-
gemeinde unterstützt werden. Gemeindepädagogi-
sche und musikalische Projekte der Kinder- und
Jugendarbeit und die Projekte der Seniorenarbeit
und der Evangelischen Erwachsenenbildung werden
durch die Ev.-Luth. Landeskirche und den Freistaat
Sachsen finanziell gefördert.



Veronika Wiederhold Rechtsanwältin

Fachanwältin für Verwaltungsrecht • Fachanwältin für Arbeitsrecht • zert. Stiftungsberaterin (DSA)

An der Kreuzkirche 6 • 01067 Dresden

Telefon: 0351/82 12 25 30 • Fax: 0351/82 12 25 35

E-Mail: info@kanzlei-wiederhold.de • www.kanzlei-wiederhold.de

KONTAKTE UND ANSCHRIFTEN

KONTAKTDATEN FÜR IHRE ANFRAGEN & ANLIEGEN

☎ 0351 439 39 20 | ✉ kg.dresden-johannes-kreuz-lukas@evlks.de
🌐 www.johannes-kreuz-lukas.de

KONZERTKASSE KREUZKIRCHE

Tel. 0351 439 39 39
konzertkasse@kreuzkirche-dresden.de

Öffnungszeiten
Mo., Fr. 10 – 14 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

Abweichende Öffnungszeiten finden Sie online unter kreuzkirche-dresden.de/musik/konzertkasse

PFARRAMT

ZENTRALES PFARRAMT Gemeindebereich Kreuz

An der Kreuzkirche 6
(linker Aufgang, 1. Etage)
01067 Dresden

Öffnungszeiten
Di. 10 – 12 Uhr | 14 – 18 Uhr,
Do. 9 – 12 Uhr

Gemeindebereich Johannes

Haydnstraße 23
01309 Dresden
Tel. 0351 439 39 50

Öffnungszeiten
Mi. 9 – 12 Uhr,
Do. 15 – 18 Uhr

Gemeindebereich Lukas

Lukasplatz 1
01069 Dresden
Tel. 0351 439 39 42

Öffnungszeiten
Di. 10 – 12 Uhr | 15 – 18 Uhr

PFARRERINNEN & PFARRER (SPRECHZEITEN NACH VEREINBARUNG)

Pfarrerin Carola Ancot (Johannes)

Tel. 0351 256 15 82
carola.ancot@evlks.de

Pfarrerin Friederike Hecker (Johannes)

Tel. 0351 439 39 52
friederike.hecker@evlks.de

Superintendent Christian Behr (Kreuz)

Tel. 0351 439 39 10
christian.behr@evlks.de

Pfarrer Benjamin Hecker (Johannes)

Tel. 0351 439 39 52
benjamin.hecker@evlks.de

Jugendkirchenpfarrer Tobias Funke

Tel. 0163 844 75 00
tobias.funke@evlks.de

Pfarrer Holger Milkau (Kreuz) (Pfarramtsleiter)

Tel. 0351 439 39 21
holger.milkau@evlks.de

Pfarrerin Eva Gorbatschow (Lukas)

Tel. 0351 439 39 51
eva.gorbatschow@evlks.de

GEMEINDEPÄDAGOGIK

Theresa Grieshammer

(Johannes und Lukas)

theresa.grieshammer@evlks.de

Annegret Richter-Mesto

(Kreuz; Pfadfinder Lukas)

Tel. 0351 439 39 28

annegret.richter@evlks.de

KIRCHENMUSIK

Kreuzorganist Holger Gehring

Tel. 0351 439 39 31

kreuzmusik.dresden@evlks.de

Kantorin Katharina Pfeiffer

(Johannes und Lukas)

cutta@gmx.de

SENIORENARBEIT

Susanne Christiane Schmitt

Tel. 0351 439 39 57, Mobil 01520 839 44 10,

susanne-christiane.schmitt@evlks.de

Sprechzeit: Do. 11 – 12 Uhr | Haydnstr. 23
und nach Vereinbarung

Anne Mechling-Stier

Tel. 0351 439 39 57, Mobil 01520 583 99 83,

anne.mechling-stier@evlks.de

Sprechzeit: Di. 11 – 12 Uhr | Haydnstr. 23
und nach Vereinbarung

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita »Johannes«

Fiedlerstraße 2,

01307 Dresden

Tel. 0351 446 66 63

kita.johannes@diakonie-dresden.de

Kita »Lukas«

Hochschulstraße 41,

01069 Dresden

Tel. 0351 479 604 18

kita.lukas@diakonie-dresden.de

FRIEDHÖFE

Friedhof Striesen

Gottleubaer Straße 2

Tel. 0351 310 05 11

Johannisfriedhof

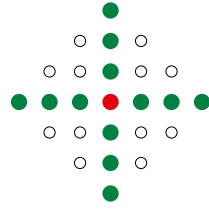
Wehlener Straße 13

Tel. 0351 252 52 02

Trinitatisfriedhof

Fiedlerstraße 1

Tel. 0351 459 36 17



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Gott hat die Kirchen wie Häfen im Meer angelegt, damit ihr euch aus dem Wirbel irdischer Sorgen dahin retten und Ruhe und Stille finden sollt.

Johannes Chrysostomus (347 – 407)

